Lateinamerika

Mexiko Bahnreise Chepe

Zugfahrten und Wanderungen durch die Kupferschluchten

Highlights der Reise

- atemberaubende Fahrten mit dem Chepe durch die Kupferschluchten
- Fahrt mit der drittgrößten Seilbahn der Welt
- Wanderung an der Bruchkante der Urique-Schlucht
- Übernachtung in kleinen Bergdörfern
- Bootsfahrt im drittgrößten natürlichen Meereshafen der Welt
- Stadtführung in El Fuerte

Die Mexiko Bahnreise mit dem legendären Chepe, eigentlich „Ferrocarril Chihuahua al Pacífico“ genannt, zählt zu den spektakulärsten Zugfahrten der Welt.

Der Chepe verbindet seit 1961 die Hafenstadt Los Mochis mit der Wüstenstadt Chihuahua und überquert dabei einzigartige Schluchten der Sierra Madre Occidental. Die 650 km lange Bahnstrecke mit 39 schwindelerregenden Brücken und 86 Tunnel ist ein Meisterwerk der Ingenieurkunst. Allein auf der Strecke zwischen San Pedro und Creel, schraubt sich der Zug auf

nur 195 km bis auf ca. 2.150 Höhenmeter hinauf. Die Aussichten auf über 1.800 m tiefe Schluchten, zerklüftete Felsen, riesige Wasserfälle und kleine Indiosiedlungen sind unvergesslich. Auch die Landschaft wechselt im Lauf der Reise stetig. Von Trockenwäldern und Kakteen, über tropische Vegetation und Plantagen zu Kieferwäldern und karger Vegetation in den Höhenlagen und schließlich hinab zu weiten teils wüstenartigen Ebenen.

Die Bahnfahrt ist neben einer Touristenattraktion vor allem eine wichtige Verkehrsader für die Gebirgsbewohner, die Rarámuri, die seit Jahrhunderten diese Gegend bewohnen.

Diese Bahnreise ist aufgrund ihrer Kombination aus Aktivitäten und Zugfahrten ein Geheimtipp für alle Natur- und Bahnfreunde.

Enthaltene Leistungen

- Flughafentransfers
- Transfers während der Rundreise wie beschrieben (PKW, Minivan oder Mercedes Sprinter) teilweise englisch- oder spanisch-sprachig
- Zugtickets für den CHEPE Regional
- Deutschsprechende Reiseleitung (ab 2025 kein Reiseleitung, nur noch eine englischsprachige Begleitperson)
- Übernachtungen im Doppelzimmer in oben genannten Hotels oder ähnlich
- Mahlzeiten wie angegeben
- Trinkgelder für Zimmermädchen und Kofferträger (1 Gepäckstück pro Person)
- Besichtigungen und Eintrittsgebühren laut Programm
- CO2-Kompensation für die An- und Abreise aus Europa durch eine entsprechende Spende an Accept Reisen an ein Klimaschutzprojekt

Nicht enthaltene Leistungen

- Flüge und Flughafensteuern
- Nicht erwähnte Transfers
- Getränke
- Nicht erwähnte Mahlzeiten
- Fakultative Ausflüge
- Trinkgelder
- Reiseversicherung
- Persönliche Ausgaben
- Gerne organisieren wir Ihnen Flüge und zusätzliche Reisebausteine

Tag 1: Los Mochis

Herzlich willkommen auf der Mexiko Bahnreise mit dem CHEPE. Wir werden am Flughafen in Los Mochis begrüßt und zu unserem Hotel gebracht (englischsprachig). Der Rest des Tages steht uns frei zur Verfügung.
Los Mochis, an der Pazifikküste Mexikos, ist eine Geschäftsstadt in einer der fruchtbarsten Täler des Landes und das westliche Ende der Bahnstrecke des „Chepe“. Da Der Zug aber schon sehr früh in Los Mochis losfährt beginnen wir unsere Bahnreise erst in El Fuerte der nächsten Haltestelle des Chepe.

Tag 2: Topolobampo und El Fuerte

Heute erkunden wir die Gegend um Los Mochis. Wir fahren zuerst zur kleinen Hafenstadt Topolobampo am Golf von Kalifornien. Hier befindet sich der drittgrößte natürlichen Meereshafen der Welt, den wir bei einer Bootsfahrt erkunden. Topolobampo entstand durch ein Experiment des Ingenieurs Albert K. Owen, der hier einen ?Welthafen des Friedens? errichten wollte. Das

Experiment missglückt aufgrund des gescheiterten Baus der Zugstrecke von Kansas City bis Topolobampo. Für Naturliebhaber ist dieser Ort aber immer noch eine Reise wert. In einer Kulisse aus vielen kleinen Inseln, weißen Sandstränden und idyllischen Buchten können Delfine, Seelöwen, Fregattvögel, Blaufußtölpel und viele weitere Vogelarten gesichtet werden.
Anschließend geht es weiter nach El Fuerte. El Fuerte ist historisch gesehen eine der wichtigsten und interessantesten Städte Nord-Mexikos und gilt als Freilichtmuseum für die Kolonialarchitektur. Der Name der Stadt resultiert aus der im 17. Jahrhundert von den Spaniern errichtete Festung zum Schutz gegen die aufständigen Indigenen. Auf einer Stadtführung lernen wir die Geschichte der Stadt und ihre Bedeutung für den Handel kennen, dabei können wir das besondere Flair genießen.

Tag 3: Zugfahrt von El Fuerte bis Divisadero Barrancas

Nach dem Frühstück im Hotel, brechen wir auf zu unserer atemberaubenden Mexiko Bahnreise mit dem „Ferrocarril Chihuahua al Pacifico“, von den Mexikaner auch liebevoll „CHEPE“ genannt. Diese ganztägige Zugfahrt wird im hochwertigeren CHEPE Express Turista unternommen.
Am Morgen verlassen wir den Bahnhof von El Fuerte und fahren in der legendären Eisenbahn über 37 Brücken und 86 Tunnel quer durch die imposante Sierra Tarahumaras. Der Abschnitt bis Bahuichivo ist der wohl spektakulärste Teil der Bahnreise. Schon nach nur knapp 60 km überqueren wir den Rio Fuerte über die längste Brücke der Bahnstrecke (knapp 500m lang) und kurz später befinden wir uns im 2km langen Tunnel „El Descanso“ bevor wir dann über die 102m-hohe Brücke fahren. Entlang des Septentrion Flusses geht es steil hinauf in die Canyonlandschaft, dabei sehen wir tiefe Schluchten und Klippen. In Temoris schlängelt sich die Bahnstrecke dann hinauf zu einem tollen Wasserfall und gelangt schließlich über viele Tunnel auf die andere Bergseite. Nach vielen unterschiedlichen Vegetationszonen endet unsere Zugfahrt schließlich in Divisadero Barrancas.

Bei einer kleinen Wanderung an der Bruchkante des Canyons können wir dann nicht nur in die Schlucht hineinschauen, sondern auch den Zusammenlauf der drei Hauptschluchten (Urique, Cobre und Tararecua) erblicken.

Übernachtung im Mirador

Tag 4: Seilbahnfahrt, Creel & Zugfahrt nach Chihuahua

Nach dem Frühstück erwartet uns ein einzigartiges Abenteuer: Wir fahren nach einer kurzen Wanderung von Piedra Volada mit der drittgrößten Seilbahn der Welt (2.750 m lang) hinab in die Kupferschlucht. 2010 wurde die Seilbahn von einer österreichischen Firma gebaut, um hoch über den tiefsten Canyon das Panorama dieser einzigartigen Landschaft mit Flüssen, kleinen Dörfern und gewaltigen Schluchten zu beobachten. Die Gondel bietet bis zu 60 Passagieren Platz.

Anschließend besuchen wir das Valle de los Hongos y Ranas, wo wir auf eine faszinierende Landschaft mit großen Steinformationen treffen und erkunden anschließend dann Creel, eines der traditionell geprägten Pubelos Magicos.

Wir fahren zum Bahnhof von Creel und fahren im CHEPE Regional Turista weiter nach Chihuahua. Auf der Fahrt nach Chihuahua erleben wir unterschiedliche Landschaften. Von der extremen Berg- und Schluchtenwelt fahren wir hinaus auf das etwas flachere Land mit Farmen und Plantagen und schließlich über Steppenlandschaft zur wüstenhaften Gegend von Chihuaha-Stadt.

Am späten Abend erreichen wir Chihuahua die Endstation unserer Mexiko Bahnreise. Die Großstadt mit über 800.000 Einwohnern ist das östliche Ende der Bahnstrecke des Chepe. Durch die Nähe zur USA und der spanischen Vorgeschichte sowie durch verschiedenen Revolutionen weist die Kultur unterschiedlichste Einflüsse auf und trägt somit zu einer besonderen Architektur und Lebensart bei.

Tag 5: Abreise / Verlängerung

Leider endet heute schon die Mexiko Bahnreise. Wir bringen Sie zum Flughafen und wünschen Ihnen einen angenehmen Weiterflug

Gerne verlängern wir Ihre Reise. Sprechen Sie uns an, wir haben viele tolle Ideen!

Wer möchte kann sich bis zur Abreise Chihuahua auch auf eigene Faust anschauen: die Kathedrale, den lokalen Markt und den Gouverneurspalast mit den Wandmalereien von Aarón Piña Mora zur Geschichte Chihuahuas. Ein Muss ist auch der Besuch des Casa Chihuahua Gamero

Museums.

Termine & Preise

Reisezeitraum	Preis p.P. im Doppelzimmer	Preis p.P. im Einzelzimmerpreis
21.11.24 - 25.11.24	1899 €	2269 €
05.12.24 - 09.12.24	1899 €	2269 €
19.12.24 - 23.12.24	1899 €	2269 €